

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 107 (1981)
Heft: 31

Rubrik: Das Dementi

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Dementi

Es stimmt nicht, aber es wäre immerhin möglich, dass künftig die Radio-Hitparade mit ihrem «Bestseller auf dem Plattenteller» während der Sommermonate umbenannt wird. Weil sich leider seit der «Absetzung» des IO SENZA TE (von Peter, Sue und Marc) auf diesem Plattenteller fast nur noch Tam-tam-tams und Pum-pum-pums herumdrehen, leider aber kaum mehr Melodien, die diese Bezeichnung verdienen, wäre es doch sehr gut möglich und es käme der Wahrheit näher, wenn die Sendung während der Hundstage in «Ladenhüter auf dem Plattenteller» umgetauft würde ...

Schtächmugge

Es war ein Mann ...

Es war ein Mann,
der fluchte gern
und fluchte gegen alles,
er fluchte nicht nur
so wie ich,
im Falle eines Falles.

Er liess die bösen
Flüche los
wie eine Meute Hunde
und hetzte sie
auf jedes Bein
in seines Ungeists Runde.

Sie bissen da,
sie bissen dort,
und keiner ging verloren,
es kehrten alle
bald zurück,
dahin, wo sie geboren.

Hier jagten sie
den Meister nun
ins ewige Verderben,
zerfetzten ihm
das Seelenheil
und brachten ihn zum Sterben.

Doch vor dem letzten
Atenzug
hat er nochmals
gestammelt:
O Himmel, Herrgott,
Sakrament!
dann ist er abgegammelt.

Und die Moral
von der Geschicht'?
Man sollte es versuchen,
weil es uns meistens
selber trifft,
viel weniger zu fluchen!

Mumenthaler



Zeitzeichen

Werni hat ein Loch im Magen
und könnte so etwas ertragen.

Hastig sucht er eine Beiz,
irgendwo hier in der Schweiz.

«Schnellimbiss», so steht geschrieben,
für solche, die es eilig lieben.

Werni hetzte, statt zu kauen,
und ist noch heute am Verdauen.

Peter Reichenbach

Aether-Blüten

In der TV-Sendung «Women in Rock» (über weibliche Punk- und New-Wave-Gruppen) sagte die Bandleaderin Siouxsie: «Ich hasse es, die beste Sängerin der Welt genannt zu werden – weil ich nämlich auch besser bin als alle Männer!»

Ohohr

LUFTSEILBAHN
Chäserrugg
UNTERWASSER

Ein Erlebnis täglich bis 26. Oktober!